



## Neubau von zwei Vierfachkindergärten

Planerwahl im selektiven Verfahren vom 09.04.2021

### DOKUMENT A

#### Ausschreibungsverfahren





---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Grundlagen für die Ausschreibung</b>	<b>4</b>
1.1 Auftraggeber	4
1.2 Gegenstand des Auftrages	4
1.3 Auftragsumfang	4
1.4 Ausschreibungsunterlagen	4
<b>2. Ausschreibungsbedingungen</b>	<b>5</b>
2.1 Art des Verfahrens: Offenes selektives Planerwahlverfahren	5
2.2 Verfahrenssprache	5
2.3 Teilnahmeberechtigung	5
2.4 Bildung von Planergemeinschaften	5
2.5 Beurteilungsgremium	6
2.6 Bezug der Unterlagen	6
2.7 Rechtsmittelbelehrung	6
<b>3. Allgemeine Bedingungen</b>	<b>7</b>
3.1 Teilnahme	7
3.2 Entschädigung	7
3.3 Gültigkeit des Angebotes	7
3.4 Preisverhandlungen	7
3.5 Auswechseln von Schlüsselpersonen	7
3.6 Vertragsurkunde	7
3.7 Vertraulichkeit	7
<b>4. Phase 1 Präqualifikation</b>	<b>8</b>
4.1 Eingabefrist, Abgabe der Unterlagen	8
4.2 Eingabeort	8
4.3 Einzureichende Unterlagen	8
4.4 Terminübersicht Präqualifikation	8
4.5 Eignungskriterien und Nachweise des Anbietenden	8
4.6 Formelle Prüfung der Bewerbung Phase 1	9
4.7 Bewertungsgrundsätze	9
4.8 Selektionsentscheid	9
<b>5. Phase 2 Angebot</b>	<b>10</b>
5.1 Eingabefrist, Abgabe der Unterlagen	10
5.2 Eingabeort	10
5.3 Einzureichende Unterlagen	10
5.4 Begehung	10
5.5 Fragenstellung	10
5.6 Formelle Prüfung der Angebote Phase 2	11
5.7 Terminübersicht	11
5.8 Zuschlagskriterien und Nachweise des Anbietenden	11
5.9 Bewertungsgrundsätze	12
5.10 Zuschlag	12
5.11 Zuschlagsverfügung	12



---

## Abbildungen und Tabellen

Abbildung 1: Terminübersicht Präqualifikation	8
Abbildung 2: Bewertungsansätze	9
Abbildung 3: Ablauf Phase 2	11
Abbildung 4: Zuschlagskriterien und Gewichtung	11
Abbildung 5: Bewertung der übrigen Kriterien	12



# 1. Grundlagen für die Ausschreibung

## 1.1 Auftraggeber

---

Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee  
Bernstrasse 2  
3360 Herzogenbuchsee  
Telefon: 062 956 51 11  
info@herzogenbuchsee.ch

## 1.2 Gegenstand des Auftrages

---

Neubau von je einem Vierfachkindergarten an den Standorten Rosenweg und Hubel.

## 1.3 Auftragsumfang

---

Dienstleistungsauftrag für Planungsbüros Fachrichtung Architektur. Die Leistung umfasst grundsätzlich die Phasen gemäss SIA 102 mit Gesamtleitermandat gemäss SIA 112 Modell Bauplanung (Verständigungsnorm). Der detaillierte Leistungsbeschreibung befindet sich in den vorliegenden Ausschreibungsunterlagen.

Die Fachplaner werden zu einem späteren Zeitpunkt von der Gemeinde Herzogenbuchsee separat beauftragt. Die Leistung umfasst die SIA-Phasen:

- 31 Vorprojekt
- 32 Bauprojekt
- 33 Bewilligungsverfahren / Auflageprojekt
- 41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag
- 51 Ausführungsprojekt
- 52 Ausführung
- 53 Inbetriebnahme, Abschluss

Vorgesehene Vertragsarten zwischen:

- Gemeinde und Planern:  
Vertrag für Planerleistungen (KBOB Einzelleistungsvertrag)
- Gemeinde und Realisierungsunternehmern:  
Werkvertrag (Einzelleistungsvertrag)
- Die Fachplanerleistungen werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschrieben und erhalten einen separaten Vertrag von der Gemeinde. Diese Leistungen sind vom Honorarangebot ausgeschlossen.

## 1.4 Ausschreibungsunterlagen

---

Die Ausschreibungsunterlagen sind in folgende Dokumente gegliedert:

- Dokument A «Ausschreibungsverfahren»
- Dokument B «Projekt- und Leistungsbeschreibung»
- Dokument C1 «Angaben und Nachweise des Anbieters Phase 1»
- Dokument C2 «Angaben und Nachweise des Anbieters Phase 2»
- Dokument D „Preisangebot Planerleistungen“
- ab Phase 2: Machbarkeitsstudie und Entwurf KBOB-Planervertrag



---

## 2. Ausschreibungsbedingungen

### 2.1 Art des Verfahrens: Offenes selektives Planerwahlverfahren

---

Die Planerwahl findet im offenen selektiven Verfahren gemäss GATT/WTO und den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Bern (ÖBG vom 11.06.2002 und ÖBV vom 16.10.2002) in zwei Phasen statt.

#### Phase 1 Präqualifikation

Die erste Phase dient der Selektion geeigneter Architekturbüros. Die Bewerbungen werden gestützt auf die eingereichten Referenzen und die Selbstdeklaration beurteilt. Aus den Bewerbungen werden vier bis fünf Architekturbüros ausgewählt, die in den Submissionsunterlagen festgehaltenen Eignungskriterien am besten erfüllen.

#### Phase 2 Angebot

Die ausgewählten Architekturbüros sind für die zweite Phase des Verfahrens bzw. zur Einreichung eines Angebots teilnahmeberechtigt. In der Phase 2 werden die eingereichten Angebote und Unterlagen aufgrund der in den Ausschreibungsunterlagen festgehaltenen Zuschlagskriterien bewertet.

### 2.2 Verfahrenssprache

---

Verfahrenssprache ist deutsch.

### 2.3 Teilnahmeberechtigung

---

Um die Teilnahme am Verfahren bewerben können sich qualifizierte Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz, in der EU oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Fachleute, welche mit einem Mitglied des Bewertungsgremiums nahe verwandt sind oder mit einem solchen in beruflicher Zusammengehörigkeit stehen.

### 2.4 Bildung von Planergemeinschaften

---

Planergemeinschaften sind zugelassen, sofern sie ihre Referenzen in derselben Zusammensetzung geplant und ausgeführt haben und ein Mitglied als federführend bezeichnet wird.



## **2.5 Beurteilungsgremium**

---

Die Präqualifikation Phase 1 und die Bewertung der Angebote Phase 2 wird durch folgendes Beurteilungsgremium vorgenommen:

Markus Loosli, Gemeindepräsident\*

Hans Moser, Gemeinderat Departement Bildung\*

Christoph Sutter, Gemeinderat Departement Bau\*

Nick Moret, Abteilungsleiter Bildung und Gesamtschulleiter

Christian Kleene, Stv. Bauverwalter

Rachel Gaudenz, dipl. Architektin ETH/SIA, Raumplanerin MAS ETH, Fachausschuss Orts- und Landschaftsbild

Eva Diem, Architektin MAG

Martin Furter, dipl. Architekt FH SIB, Fachausschuss Orts- und Landschaftsbild

Moderation: Bernhard Mäusli, dipl. Architekt FH / BWI NDS

\*Beratende Funktion

## **2.6 Bezug der Unterlagen**

---

Die Unterlagen (siehe Punkt 1.4) für die Phasen 1 und 2 können ab 09.04.21 auf [www.simap.ch](http://www.simap.ch) heruntergeladen werden. Für die Büros der Phase 2 werden nach der Präqualifikation zusätzlich die Machbarkeitsstudie und der Vertragsentwurf KBOB abgegeben.

## **2.7 Rechtsmittelbelehrung**

---

Diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der erstmaligen Publikation auf «simap» mit Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Ob- und Nidwalden, Schloss, Städtli 26, 3380 Wangen a.A., angefochten werden. Eine allfällige Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Die angefochtene Ausschreibung und greifbare Beweismittel sind beizulegen.



---

## 3. Allgemeine Bedingungen

### 3.1 Teilnahme

---

Mit der Teilnahme an dieser Submission anerkennen die Teilnehmenden die in diesen Ausschreibungsunterlagen festgehaltenen Bedingungen und die Entscheidung des Beurteilungsgremiums in Ermessensfragen.

### 3.2 Entschädigung

---

Die Teilnahme am Selektionsverfahren Phase 1 wird nicht entschädigt. Die für die 2 Phase zugelassenen Architekturbüros werden für eine vollständige Eingabe mit je CHF. 5'000.-- (exkl. MwSt.) entschädigt.

### 3.3 Gültigkeit des Angebotes

---

6 Monate ab Eingabetermin des Angebotes.

### 3.4 Preisverhandlungen

---

Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. Es sind Nettoangebote einzureichen.

### 3.5 Auswechseln von Schlüsselpersonen

---

Ein allfällig notwendiges Ersetzen von Schlüsselpersonen im Verlaufe des Vorhabens bedingt einen gleichwertigen Ersatz (Erfahrung, Ausbildung) und muss vom Auftraggeber ausdrücklich genehmigt werden.

### 3.6 Vertragsurkunde

---

Die Auftragserteilung steht unter dem Vorbehalt der Erteilung aller für das beschriebene Vorhaben erforderlichen Bewilligungen sowie der Genehmigung der jeweiligen Kreditfreigabe durch die zuständigen Organe der Gemeinde.

Der Vertragsabschluss zwischen dem Auftraggeber und dem Beauftragten erfolgt für die Phasen 31 - 53 inkl. Gesamtleitermandat gemäss den Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen.

Die einzelnen Projektphasen werden durch schriftliche Anzeige freigegeben. Die Auftraggeberin behält sich vor, einzelne Phasen oder Teilphasen – ohne Kostenfolge – nicht oder durch Dritte ausführen zu lassen.

### 3.7 Vertraulichkeit

---

Die vom Anbieter eingereichten Unterlagen und Angaben werden ausschliesslich für das hier beschriebene Auswahlverfahren verwendet. Sie werden vertraulich behandelt. Die Unterlagen werden den Anbietern nach der Auswahl nicht zurückgegeben.



## 4. Phase 1 Präqualifikation

### 4.1 Eingabefrist, Abgabe der Unterlagen

Die erforderlichen Unterlagen sind auf dem Postweg bis spätestens am **04.05.21** einzureichen (Aufgabestempel einer schweizerischen bzw. amtlichen Poststelle/ A-Post: Stempel firmeneigener Frankiermaschinen/WEBStamp etc. **gelten nicht** als Poststempel).

### 4.2 Eingabeort

Die Unterlagen sind mit der Aufschrift: «Kindergarten Herzogenbuchsee» an die folgende Adresse einzureichen:

KONTEXTPLAN AG  
Gutenbergstrasse 6  
3001 Bern  
Öffnungszeiten Büro: Mo/Di/Do/Fr von 09:00 bis 16:00 Uhr. Mi nach Voranmeldung.

### 4.3 Einzureichende Unterlagen

Das verschlossene Couvert ist einzureichen mit der Aufschrift «Kindergarten Herzogenbuchsee Phase 1» Es beinhaltet folgende Dokumente:

- Dokument C1 «Angaben und Nachweise des Bewerbers, Phase 1»
- Beilagen zum Dokument C1 «Angaben und Nachweise des Bewerbers, Phase 1»

Alle Dokumente sind in Papierform sowie auf einem USB Stick abzugeben.

### 4.4 Terminübersicht Präqualifikation

Ablauf Präqualifikation (Phase 1)	Termin
Bezug der Unterlagen SIMAP	09.04.21
Eingabe der Bewerbung	04.05.21
Bekanntgabe Resultat Präqualifikation	14.05.21

Abbildung 1: Terminübersicht Präqualifikation

### 4.5 Eignungskriterien und Nachweise des Anbietenden

Die Prüfung der Selektionskriterien des Anbieters erfolgt auf Grund der einzureichenden Nachweise (siehe Angebotsunterlagen «Dokument C1 Angaben und Nachweise des Anbieters») zu den nachfolgend aufgeführten Eignungskriterien:

- 1) Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, Bezahlung von Steuern und Sozialabgaben, kein laufendes Konkursverfahren, keine vollzogene Pfändung in den letzten 12 Monaten.





Nachweis durch Selbstdeklaration, Dokument B Punkt 2: Selbstdeklaration

- 2) Fachliche Kompetenz des Bewerbers zur Planung und Realisierung von Kindergärten. Nachweis durch die Qualität von aktuellen Referenz-Projekten mit Ähnlichkeit und Grössenordnung der ausgeschriebenen Arbeiten (Neubau).

#### 4.6 Formelle Prüfung der Bewerbung Phase 1

---

Die Teilnehmenden haben eine vollständige Bewerbung auf der Grundlage der vorliegenden Ausschreibung einzureichen. In die Bewertung werden nur Bewerbungen einbezogen, die fristgerecht, vollständig und rechtsgültig unterzeichnet sind.

Angebote von Anbietern, welche nicht alle Formvorschriften erfüllen können von der Beurteilung ausgeschlossen werden.

#### 4.7 Bewertungsgrundsätze

---

Die Referenzprojekte werden hinsichtlich ihrer Qualität und der Vergleichbarkeit mit der vorliegenden Aufgabe bewertet. Insbesondere werden die Kriterien Teilleistungen, Bauart, Verfahren, Aktualität, Bauwerksart, städtebaulicher Kontext, architektonischer Ausdruck, Umgebungsgestaltung und Funktion der eingereichten Referenzen beurteilt. Diese Kriterien werden gleichgewichtet.

Die Bewertung wird wie folgt vorgenommen:

Note N	Bezogen auf die Vergleichbarkeit	Bezogen auf die Qualität der Angaben
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
2	Ungenügende Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben
Halbe Zwischennoten sind möglich.		

Abbildung 2: Bewertungsansätze

#### 4.8 Selektionsentscheid

---

Der Entscheid über die Präqualifikation wird den Teilnehmenden schriftlich mittels Verfügung und Rechtmittelbelehrung mitgeteilt.



## 5. Phase 2 Angebot

### 5.1 Eingabefrist, Abgabe der Unterlagen

---

Die erforderlichen Unterlagen sind auf dem Postweg bis spätestens **02.07.21** einzureichen (Aufgabestempel einer schweizerischen bzw. amtlichen Poststelle/ A-Post: Stempel firmeneigener Frankiermaschinen/WEBStamp etc. **gelten nicht** als Poststempel).

### 5.2 Eingabeort

---

Die Unterlagen sind mit der Aufschrift: «Kindergarten Herzogenbuchsee» an die folgende Adresse einzureichen:

KONTEXTPLAN AG  
Gutenbergstrasse 6  
3001 Bern  
Öffnungszeiten Büro: Mo/Di/Do/Fr von 09:00 bis 16:00 Uhr. Mi nach Voranmeldung.

### 5.3 Einzureichende Unterlagen

---

Das verschlossene Couvert ist einzureichen mit der Aufschrift «Kindergarten Herzogenbuchsee Phase 2» Es beinhaltet folgende Dokumente:

- Dokument C2 «Angaben und Nachweise des Bewerbers, Phase 2»
- Beilagen zum Dokument C2 Angaben und Nachweise des Bewerbers, Phase 2»
- Zusätzlich in einem verschlossen Couvert Dokument D: «Preisangebot Planerleistungen»

Alle Dokumente sind in Papierform und auf einem mobilen USB-Stick (PDF-Dateien) abzugeben.

### 5.4 Begehung

---

Es findet keine gemeinsame Besichtigung statt. Die beiden Areale Rosenweg und Hubel können mit Voranmeldung an:

[nick.moret@herzogenbuchsee.ch](mailto:nick.moret@herzogenbuchsee.ch)

frei besichtigt werden.

### 5.5 Fragenstellung

---

Es werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt. Fragen sind bis **28.05.21** schriftlich, per E-Mail an folgende Adresse einzureichen:

[samuel.fisler@kontextplan.ch](mailto:samuel.fisler@kontextplan.ch)

Die Beantwortung der Fragen erfolgt bis **02.06.21** ohne Nennung der Fragesteller, schriftlich, per Mail, gleichzeitig an alle Teilnehmenden.



## 5.6 Formelle Prüfung der Angebote Phase 2

Die Teilnehmenden haben ein vollständiges Angebot auf der Grundlage der vorliegenden Ausschreibung einzureichen. In die Bewertung werden nur Angebote einbezogen, die fristgerecht, vollständig und rechtsgültig unterzeichnet sind. Angebote von Anbietern, welche nicht alle Formvorschriften erfüllen können von der Beurteilung ausgeschlossen werden.

## 5.7 Terminübersicht

Ablauf Phase 2	
Besichtigung	Frei mit Anmeldung
Fragenstellung	28.05.21
Fragenbeantwortung	02.06.21
Eingabefrist, Abgabe der Unterlagen Phase 2	02.07.21
Bekanntgabe Entscheid mit Rechtsmittelbelehrung	15.07.21
Arbeitsbeginn des Beauftragten	02.08.21

Abbildung 3: Ablauf Phase 2

## 5.8 Zuschlagskriterien und Nachweise des Anbietenden

Die Prüfung der Angebote der Anbieter erfolgt aufgrund der eingereichten Nachweise (Beilage zu Dokument C2 «Angaben und Nachweise des Anbieters» und Dokument D «Preisangebot Planerleistungen»). Die nachfolgend aufgeführten Zuschlagskriterien werden wie folgt gewichtet:

Zuschlagskriterien:		Gewichtung G
<b>Angebotssumme</b>		<b>30%</b>
Nachweise siehe Dokument D	Teilgewichtung	
Gesamttotal der Honorare und Nebenkosten inkl. MwSt.	100%	
<b>Qualifikation der Schlüsselpersonen</b>		<b>20%</b>
Nachweis siehe Dokument C2	Teilgewichtung	
Projektleiter/in (Ausbildung, Erfahrung, Referenzen)	50%	
Bauleiter/in (Ausbildung, Erfahrung, Referenzen)	50%	
<b>Auftrags- und Risikoanalyse</b>		<b>10%</b>
Nachweise siehe Dokument C2	Teilgewichtung	
Auftrags- und Risikoanalyse (Umgang mit Besonderheiten des Bauvorhabens)	100%	
<b>Lösungskompetenz</b>		<b>40%</b>
Nachweis siehe Dokument C2	Teilgewichtung	
Umgang mit der Situierung der Doppelkindergärten	40%	
Leitidee Grundrisse (pädagogischer Hintergrund) und Schema-schnitt Gebäude	60%	

Abbildung 4: Zuschlagskriterien und Gewichtung



## 5.9 Bewertungsgrundsätze

---

Die Punktzahl P errechnet sich aus der Multiplikation von Gewichtung G mal Note N

Die Bewertung des Preises erfolgt gemäss nachfolgender Bewertungsmethode:

Das Angebot mit dem tiefsten Preis erhält die maximale Note 5. Angebote, die 75% oder mehr vom tiefsten Preis abweichen, erhalten die Note 0. Dazwischen werden die Noten (auf eine Kommastelle gerundet) linear vergeben und mit der Gewichtung multipliziert.

Die Bewertung der übrigen Kriterien wird wie folgt vorgenommen:

Note N	Bezogen auf die Erfüllung der Kriterien	Bezogen auf die Qualität der Angaben
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
2	Ungenügende Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben
Halbe Zwischennoten sind möglich.		

Abbildung 5: Bewertung der übrigen Kriterien

## 5.10 Zuschlag

---

Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Punktzahl auf Grund der Bewertung und Gewichtung der Zuschlagskriterien ( $P = G \cdot N$ ). Bei Punktegleichheit erhält das Angebot mit der tieferen Angebotssumme den Zuschlag.

## 5.11 Zuschlagsverfügung

---

Den Teilnehmenden wird das Resultat in Form einer Zuschlagsverfügung mit Rechtsmittelbelehrung schriftlich mitgeteilt und durch Publikation im «simap» veröffentlicht.